

Pressemitteilung

180 Kinder und Jugendliche erleben Weltspartag bei der Frankfurter Sparkasse – neue Taschengeld-App hilft beim Sparen

Frankfurt, 30. Oktober 2018

Zum heutigen Weltspartag begrüßte die Frankfurter Sparkasse rund 70 Jungen und Mädchen im Grundschul- und Kindergartenalter in ihrem Kundenzentrum. Dort erwarteten die Kinder zahlreiche Aktionen und Gewinnspiele, etwa Geld-Wettzählen und Schweinchen-Angeln sowie kindgerechte Vorträge zur Geschichte des Geldes. Robert Restani, Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse, empfing die ersten Kinder persönlich: „Mit dem Aktionstag wollen wir Kinder und Jugendliche spielerisch fürs Thema ‚Finanzen‘ begeistern“, erklärte er. „Außerdem zeigen wir, dass Sparen immer noch sinnvoll ist – auch in der Niedrigzinsphase.“

Dass Sparen Spaß machen kann, beweist die neue KNAX-Taschengeld-App. Sie hilft Eltern dabei, das Taschengeld ihrer Kinder zu organisieren, und animiert diese zum Sparen. Die Eltern übernehmen hierbei die Rolle des Kreditinstituts: Gemeinsam mit ihren Kindern nehmen sie Ein- und Auszahlungen in der App vor. Das Taschengeld der Kinder kann über die App virtuell aufs Taschengeldkonto gebucht werden – sogar ohne ein echtes Giro- oder Sparkonto im Hintergrund. Die App ist ab sofort kostenfrei im Google Play- und im App-Store von Apple verfügbar.

Für ältere Kinder und Jugendliche bot die Frankfurter Sparkasse erstmals eine 90-minütige Stadtrallye an. Hier konnten die Teilnehmer an insgesamt vier Stationen in der Frankfurter Innenstadt Finanzwissen rund um Geld und Börse erwerben: Zum Beispiel, wie ein Geldautomat funktioniert oder wie die Frankfurter Wertpapierbörse entstanden ist. „Frankfurt ist sowohl das Zuhause der Jugendlichen als auch der Kern des Geschäftsgebiets der Frankfurter Sparkasse. Die Stadtrallye verbindet beides zu einer spannenden und lehrreichen Tour durch den Finanzplatz“, betonte Restani. An den Stadtrallyes nahmen über 100 Jugendliche teil.

Beim Weltspartag handelt es sich um einen weltweiten Aktionstag, der traditionell auf die Bedeutung von Sparen und die Vorsorge für die Zukunft aufmerksam macht. Die Idee hierzu geht zurück auf den 1. Internationalen Sparkassenkongress im Oktober 1924.

Seite 2 von 2
Frankfurt, 30. Oktober 2018

Für weitere Informationen oder Fragen:

Julia Droege-Knaup
Pressesprecherin
Neue Mainzer Straße 47-53
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2641-2568
julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de